



Pressemitteilung

STADA: Ergebnisse 2016 leicht über den Erwartungen – In 2017 weiter auf Wachstumskurs

- Bereinigter Konzerngewinn +11 Prozent
- Deutliche Margenverbesserung bei Generika
- Beschleunigtes Umsatz- und Ertragswachstum in Q4 bei Markenprodukten
- Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit deutlich gestiegen
- Nettoverschuldung weiter reduziert – Verhältnis Nettoverschuldung/bereinigtes EBITDA auf 2,8 verbessert
- Dividendenvorschlag von 0,72 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,70 Euro)

Vorläufige STADA-Konzern-Kennzahlen

	2016	2015	+/-	Q4/2016	Q4/2015	+/-
Konzernumsatz ausgewiesen	2.151,7 Mio. €	2.115,1 Mio. €	+2%	610,0 Mio. €	581,6 Mio. €	+5%
<i>Konzernumsatz bereinigt</i>	<i>2.180,0 Mio. €</i>	<i>2.100,4 Mio. €</i>	<i>+4%</i>	<i>611,6 Mio. €</i>	<i>578,3 Mio. €</i>	<i>+6%</i>
EBITDA ausgewiesen	369,3 Mio. €	377,1 Mio. €	-2%	80,2 Mio. €	95,9 Mio. €	-16%
<i>EBITDA bereinigt</i>	<i>405,7 Mio. €</i>	<i>389,4 Mio. €</i>	<i>+4%</i>	<i>105,1 Mio. €</i>	<i>95,6 Mio. €</i>	<i>+10%</i>
Konzerngewinn ausgewiesen	92,9 Mio. €	110,4 Mio. €	-16%	-7,4 Mio. €	20,5 Mio. €	>-100%
<i>Konzerngewinn bereinigt</i>	<i>184,3 Mio. €</i>	<i>165,8 Mio. €</i>	<i>+11%</i>	<i>44,4 Mio. €</i>	<i>38,9 Mio. €</i>	<i>+14%</i>
Ergebnis je Aktie ausgewiesen	1,49 €	1,79 €	-17%	-0,12 €	0,33 €	>-100%
<i>Ergebnis je Aktie bereinigt</i>	<i>2,96 €</i>	<i>2,69 €</i>	<i>+10%</i>	<i>0,71 €</i>	<i>0,62 €</i>	<i>+14%</i>
Dividende (2016 vorgeschlagen)	0,72 €	0,70 €	+3%	–	–	–

Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Zahlen sind vorläufig und noch nicht testiert.

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft
 Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker



Bad Vilbel, 1. März 2017 – Der Vorstand der STADA Arzneimittel AG hat heute, am 1. März 2017, die vorläufigen, nicht testierten Zahlen für das Geschäftsjahr 2016 veröffentlicht. Im Rahmen der weiterentwickelten Unternehmensstrategie konnte der Konzern im Berichtsjahr maßgebliche Veränderungen vorantreiben. Der **ausgewiesene Konzernumsatz** erhöhte sich um 2 Prozent auf 2.151,7 Millionen Euro (Vorjahr: 2.115,1 Millionen Euro). Der um Währungs- und Portfolioeffekte **bereinigte Konzernumsatz** wies einen Anstieg von 4 Prozent auf 2.180,0 Millionen Euro auf (Vorjahr: 2.100,4 Millionen Euro). Das **ausgewiesene EBITDA** ging um 2 Prozent auf 369,3 Millionen Euro zurück (Vorjahr: 377,1 Millionen Euro). Das **bereinigte EBITDA** zeigte eine Steigerung von 4 Prozent auf 405,7 Millionen Euro (Vorjahr: 389,4 Millionen Euro). Insgesamt fielen einmalige Sondereffekte von 116,7 Millionen Euro vor beziehungsweise 91,4 Millionen Euro nach Steuern an (vgl. „Vorläufige STADA-Überleitungsrechnung – Vorläufige Sondereffekte 2016“ auf Seite 6 und 7). Der **ausgewiesene Konzerngewinn** reduzierte sich um 16 Prozent auf 92,9 Millionen Euro (Vorjahr: 110,4 Millionen Euro). Der **bereinigte Konzerngewinn** legte um 11 Prozent auf 184,3 Millionen Euro zu (Vorjahr: 165,8 Millionen Euro). Das **ausgewiesene Ergebnis je Aktie** war in 2016 auf 1,49 Euro rückläufig (Vorjahr: 1,79 Euro). Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** stieg auf 2,96 Euro (Vorjahr: 2,69 Euro).

Dividendenerhöhung vorgeschlagen

Ungeachtet des rückläufigen ausgewiesenen Konzerngewinns schlägt der Vorstand mit Blick auf die jahrzehntelange konstante Dividendenpolitik von STADA dem Aufsichtsrat vor, der nächsten Hauptversammlung am 8. Juni 2017 zu empfehlen, für das Geschäftsjahr 2016 eine **Dividende** von 0,72 Euro je Aktie auszuschütten (Vorjahr: 0,70 Euro). Dies wäre eine Dividendensteigerung von 3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die sich daraus ergebende Ausschüttungssumme von 44,8 Millionen Euro (Vorjahr: 43,6 Millionen Euro) entspräche einer Ausschüttungsquote von circa 48 Prozent des ausgewiesenen Konzerngewinns.

Deutlicher Anstieg beim Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Der **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** belief sich im Geschäftsjahr 2016 auf 333,5 Millionen Euro (Vorjahr: 311,7 Millionen Euro). Der **Free Cashflow** betrug 160,9 Millionen Euro (Vorjahr: 133,5 Millionen Euro). Der um Auszahlungen für wesentliche Investitionen beziehungsweise Akquisitionen und Einzahlungen aus wesentlichen Desinvestitionen **bereinigte Free Cashflow** lag bei 243,0 Millionen Euro (Vorjahr: 212,4 Millionen Euro).

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft
Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker



Nettoverschuldung reduziert

Die **Nettoverschuldung** konnte zum Bilanzstichtag auf 1.118,2 Millionen Euro reduziert werden (31.12.2015: 1.215,7 Millionen Euro). Das **Verhältnis zwischen Nettoverschuldung und dem bereinigten EBITDA** verbesserte sich 2016 auf 2,8 (Vorjahr: 3,1).

Ausblick für das Geschäftsjahr 2017

Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet der Vorstand bei dem um Währungs- und Portfolioeffekte bereinigten Konzernumsatz einen Wert zwischen 2,280 und 2,350 Milliarden Euro, beim bereinigten EBITDA zwischen 430 und 450 Millionen Euro und beim bereinigten Konzerngewinn zwischen 195 und 205 Millionen Euro.

Die finalen Zahlen für das Geschäftsjahr 2016 wird STADA im Rahmen der für den 23. März 2017 geplanten Analysten- bzw. Bilanzpressekonferenz bekannt gegeben.



Vorläufige STADA-Segment-Kennzahlen Generika

	2016	2015	+/-	Q4/2016	Q4/2015	+/-
Umsatz ausgewiesen	1.290,1 Mio. €	1.261,4 Mio. €	+2%	358,3 Mio. €	333,2 Mio. €	+8%
<i>Umsatz bereinigt</i>	<i>1.297,0 Mio. €</i>	<i>1.253,2 Mio. €</i>	<i>+3%</i>	<i>352,7 Mio. €</i>	<i>331,5 Mio. €</i>	<i>+6%</i>
EBITDA ausgewiesen	261,7 Mio. €	233,2 Mio. €	+12%	68,9 Mio. €	73,2 Mio. €	-6%
<i>EBITDA bereinigt</i>	<i>270,8 Mio. €</i>	<i>232,0 Mio. €</i>	<i>+17%</i>	<i>77,3 Mio. €</i>	<i>71,4 Mio. €</i>	<i>+8%</i>
Marge ausgewiesen	20,3%	18,5%		19,2%	22,0%	
<i>Marge bereinigt</i>	<i>21,0%</i>	<i>18,4%</i>		<i>21,6%</i>	<i>21,4%</i>	

Der **ausgewiesene Umsatz** des Segments **Generika** stieg im Berichtsjahr um 2 Prozent auf 1.290,1 Millionen Euro (Vorjahr: 1.261,4 Millionen Euro). Der um Portfolioeffekte und Währungseinflüsse **bereinigte Umsatz** des Segments **Generika** erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 3 Prozent auf 1.297,0 Millionen Euro (Vorjahr: 1.253,2 Millionen Euro). Generika hatten einen Anteil von 60,0 Prozent am Konzernumsatz (Vorjahr: 59,7 Prozent).



Vorläufige STADA-Segment-Kennzahlen Markenprodukte

	2016	2015	+/-	Q4/2016	Q4/2015	+/-
Umsatz ausgewiesen	861,6 Mio. €	853,6 Mio. €	+1%	251,7 Mio. €	248,2 Mio. €	+1%
<i>Umsatz bereinigt</i>	<i>883,0 Mio. €</i>	<i>847,1 Mio. €</i>	<i>+4%</i>	<i>258,8 Mio. €</i>	<i>246,7 Mio. €</i>	<i>+5%</i>
EBITDA ausgewiesen	188,0 Mio. €	211,8 Mio. €	-11%	30,1 Mio. €	40,3 Mio. €	-25%
<i>EBITDA bereinigt</i>	<i>202,4 Mio. €</i>	<i>220,1 Mio. €</i>	<i>-8%</i>	<i>41,3 Mio. €</i>	<i>38,7 Mio. €</i>	<i>+7%</i>
Marge ausgewiesen	21,8%	24,8%		12,0%	16,2%	
<i>Marge bereinigt</i>	<i>23,5%</i>	<i>25,8%</i>		<i>16,4%</i>	<i>15,6%</i>	

Der **ausgewiesene Umsatz** des Segments **Markenprodukte** nahm im Geschäftsjahr 2016 um 1 Prozent auf 861,6 Millionen Euro zu (Vorjahr: 853,6 Millionen Euro). Der um Portfolioeffekte und Währungseinflüsse **bereinigte Umsatz** des Segments **Markenprodukte** stieg gegenüber dem Vorjahr um 4 Prozent auf 883,0 Millionen Euro (Vorjahr: 847,1 Millionen Euro). Markenprodukte trugen 40,0 Prozent zum Konzernumsatz bei (Vorjahr: 40,3 Prozent).



Vorläufige STADA-Überleitungsrechnung – Vorläufige Sondereffekte 2016

in Mio. € ¹	2016 aus- ge- wiesen	Wertminde- rungen/ Zuschreibungen innerhalb des Anlagever- mögens	Effekte aus Kaufpreis- aufteilungen und Produkt- akquisitionen ²	Kurseffekte CIS/ Osteuropa ³	Bewertung von derivativen Finanzinstru- menten	Portfolio- bereini- gungen/Re- strukturie- rungsauf- wendungen ⁴	Sonstige ⁵	2016 be- reingt
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschrei- bungen (EBITDA)	369,3	--	-2,9	9,1	--	28,2	2,0	405,7
Saldo aus planmäßigen Abschreib- ungen und Wertminde- rungen/ Zuschrei- bungen immaterieller Vermögens- werte (einschl. Geschäfts- oder Firmenwerten), Sachanlagen und Finanz- anlagen	182,7	-65,5	-14,3	--	--	--	--	102,9
Finanzielle Erträge und Aufwen- dungen	51,4	--	--	--	-0,5	--	--	50,9
Ertragsteuern	32,7	12,8	3,1	1,1	0,1	5,3	4,0	59,1

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft
 Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker



Auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallendes Ergebnis	9,6	0,5	-1,6	--	--	--	--	8,5
Auf die Aktionäre der STADA Arzneimittel AG entfallendes Ergebnis (Konzern-gewinn)	92,9	52,2	9,9	8,0	0,4	22,9	-2,0	184,3

¹ Auf Grund der Darstellung in Millionen € können sich rundungsbedingte Abweichungen in der tabellarischen Darstellung ergeben.

² Betrifft zusätzliche Abschreibungen und andere Bewertungseffekte bedingt durch Kaufpreisaufteilungen sowie wesentliche Produktakquisitionen ausgehend von einem Basisniveau des Geschäftsjahres 2013.

³ Betrifft ergebniswirksame Kurseffekte resultierend aus der Veränderung des russischen Rubel sowie weiterer wesentlicher Währungen der Region CIS/Osteuropa.

⁴ Betrifft verschiedene außerordentliche Aufwendungen, u.a. für die Restrukturierung des Deutschland-Geschäfts, die Beendigung wesentlicher Teile des Aesthetics-Geschäfts, Aufwendungen im Zusammenhang mit der Entkonsolidierung der ägyptischen Tochtergesellschaft sowie die Beendigung eines Distributionsvertrags in Belgien.

⁵ Betrifft verschiedene außerordentliche Erträge und Aufwendungen, u.a. für eine erhaltene Meilensteinzahlung in Großbritannien, Steuersatzänderungen in Großbritannien sowie eine Abfindung für den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden.



Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz im hessischen Bad Vilbel. STADA setzt konsequent auf eine Mehrsäulenstrategie aus Generika und Markenprodukten (OTC) bei zunehmend internationaler Marktausrichtung. Der Konzern ist Deutschlands einziger unabhängiger Generika-Hersteller. STADA ist weltweit mit rund 50 Vertriebsgesellschaften in mehr als 30 Ländern vertreten. Markenprodukte wie Grippostad und Ladival zählen in Deutschland zu den meistverkauften ihrer Produktkategorie. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte STADA einen Konzernumsatz von 2.115,1 Millionen Euro, ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 389,4 Millionen Euro und einen bereinigten Konzerngewinn von 165,8 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte STADA weltweit 10.532 Mitarbeiter.

Weitere Informationen für Journalisten:

STADA Arzneimittel AG

Media Relations

Stadastraße 2–18

61118 Bad Vilbel

Tel.: +49 (0) 6101 603-165

Fax: +49 (0) 6101 603-215

E-Mail: press@stada.de

Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de.

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft

Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker